

Presseinformation

Juni 2016

Künstlersonderbund in Deutschland 1990 e.V.
Prinzregentenstr. 9, 10717 Berlin
vertreten durch Tobias Gall
gall@kuenstlersonderbund.de
www.kuenstlersonderbund.de

Presse-Kontakt

Ulrike Henriette Jeggle (jeggle@textauftritt.de)
Nadja Klier (klier@textauftritt.de)

Eröffnung der Realismus-Biennale 2016 Künstlersonderbund erstmals zu Gast im historischen KPM-Quartier

Über 70 Künstler der traditionsreichen Künstlervereinigung „Künstlersonderbund“ zeigen ihre Arbeiten in einer beeindruckenden Werkschau. Rund 150 Kunstwerke, präsentiert auf 1.000 Quadratmetern, geben einen aktuellen wie umfassenden Überblick über den Realismus der Gegenwart. Am 16. Juli um 12 Uhr wird die Ausstellung im Rahmen des KPM Hoffestes auf dem Gelände der einstigen Schlämmerei in seit jeher kreativ-stimulierenden Räumen eröffnet.

Alles fließt: „Wasser“ ist Thema

Kuratiert wurde die 6. Biennale des Künstlersonderbundes von den Mitgliedern Barbara Bräuer (Malerei), Nina Koch (Plastik) und Reiner Schwarz (Grafik), die auch mit eigenen Arbeiten beteiligt sind. Wie bei allen vorangegangenen Ausstellungsprojekten steht auch über diesem ein Thema von gesellschaftlicher Relevanz. Inspiriert von der Ausstellung des Bucerius Kunst Forums „Über Wasser“ (2015) wurde die Auseinandersetzung mit dem Element Wasser für die Gruppenausstellung gewählt. Die jeweilige Annäherung an das Sujet sowie die gefundenen Formsprachen versprechen Facettenreichtum und Spannung. Viele neue und eigens für diese Ausstellung entstandene Werke werden zu sehen sein.

Realistisch-gegenständliche Kunst: Malerei, Grafik, Plastik

Die Ausstellung wird in Anwesenheit zahlreicher Künstler eröffnet. Sechs Wochen lang ist ein vielgestaltiges Spektrum künstlerischer Positionen zu besichtigen, unter anderen Arbeiten von Manfred Bluth, Johannes Grützke und Karoline Koepfel. Aber auch vom Schweiz-Kanadier Rudolf Stüssi, der sich nicht nur bei den Berlinern mit seinen Motiven aus einer verzerrten fünften Perspektive einprägte. Oder Christoph Wetzel, der vor einigen Jahren mit der Kuppel-Ausmalung der Dresdner Frauenkirche außerordentliche Beachtung fand.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Künstlersonderbund in Deutschland 1990 e.V. – Realismus der Gegenwart

Veranstalter der Realismus Biennale ist der Künstlersonderbund in Deutschland 1990 e.V.. Die Künstlervereinigung gründete sich vor 25 Jahren um der Gegenständlichkeit der Gegenwart als innovativem Teil der künstlerischen Moderne in der Öffentlichkeit eine größere Wahrnehmung und Wirksamkeit zu verschaffen. Ein weiteres Vereinsziel ist die Unterstützung und Förderung von Künstlerinnen und Künstler, die auf dem Gebiet der Malerei und Plastik in ihrer Arbeit nachhaltig realistische Tendenzen von hoher Qualität verfolgen.

KPM Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin und die KPM WELT

Die KPM Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin ist eine der ältesten Manufakturen Europas. Seit über 250 Jahren entstehen in der Berliner Manufaktur Porzellane in filigranter Handarbeit. Seit der Gründung der Manufaktur durch Friedrich den Großen steht das kobaltblaue Zepter als Markenzeichen für handgefertigten Luxus, stilbildendes Design und beständige Werte. Mit dem historischen Ensemble aus Ofenhalle, Schlammerei und ehemaliger Dreherei zählt das Manufakturgelände heute zu den ältesten erhaltenen Gewerbebauten Berlins. Schauerbeitsplätze aus den Bereichen Drehen, Formen, Garnieren und Bemalen geben Einblicke in die Herstellung und Veredelung von Porzellan sowie in die Arbeitsweise der Manufakturisten.

6. Realismus-Biennale

16. Juli – 27. August 2016

Eröffnung

im Rahmen des Hoffestes der KPM am 16. Juli um 12 Uhr

Öffnungszeiten

Mo-Sa 10-18 Uhr – Eintritt frei

Ort

Schlammereigebäude der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin GmbH
Wegelystraße 1, 10623 Berlin
Telefon: 030 / 3 90 09-0

Weitere Informationen auf

kuenstlersonderbund.de sowie kpm-berlin.com

Presse-Kontakt

TEXTAUFTRITT

Ulrike Henriette Jeggle (jeggle@textauftritt.de)

Nadja Klier (klier@textauftritt.de)

Tel.: +49 30 995 48 174

Veröffentlichung honorarfrei. Wir freuen uns über die Zusendung eines Belegexemplars.

2016 mit Werken von:

Evelyn Bauer	Fritz Kreidt
Hartmut R. Berlinicke	Bernhard Kucken
Christa Biederbick	Ewa Kwasniewksa
Steffen Blunk	Lars Lehmann
Manfred Bluth	Christopher Lehmpfuhl
Karin Bohrmann-Roth	Joachim Lehrer
Annette von Borstel	Eberhard Linke
Monika Brachmann	Hermann Lüddecke
Peter Bradtke	Arnd Maibaum
Barbara Bräuer	Antonin Málek
Gisela Breitling	Adelchi-Riccardo Mantovani
Tremezza von Brentano	Michael Mohr
Louis Busmann	Susanne Mull
Marianne Dietz	Heike Negenborn
Wolfgang Dreysse	Michael Otto
Hans-Georg Dornhege	Manfred Pasieka
Joachim Dunkel	Hartmut Pfeuffer
Tobias Duwe	Rita Preuss
Christine Ebersbach	Gala von Reichenfels
Burghild Eichheim	Christine Reinckens
Michael Engelhardt	Horst Rellecke
Ubbo Enninga	Oliver Rennert
Harald Feyen	Ralf Scherfose
Andreas Nikolaus Franz	Peter Schermuly
Rolf Gith	Dirk Schmitt
Dietmar Gross	Wolfram Schubert
Johannes Grützke	Reiner Schwarz
Axel Gundrum	Ursula Schwirzer
Bernhard Gutkuhn	Monika Sieveking
Ulrich Hachulla	Carmen Stahlschmidt
Charlotte Herzog von Berg	Hans Stein
Richard Heß	Hinrich Storch
Fabian Hochscheid	Nikolaus Störtenbecker
Christian Höpfner	Rainer Strege
Feodora zu Hohenlohe-Oehringen	Rudolf Stüssi
Michael Jastram	Klaus Tenner
Sabine Kasan	Günter Thiele
Rodica von Keyserling	Roswitha Waechter
Sorina von Keyserling	Sebastian Walter-Lilienfein
Nina Koch	Christoph Wetzol
Karoline Koeppel	Ursula Wieland
Dieter Kraemer	Klaus Zeitz
Andreas Krämmer	Reiner Zimnik